

## **Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27. Juni 2023**

im / in **Melsungen**

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **19.58 Uhr**

Unterbrechung:

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 56 bis 67 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 13 (in Worten: dreizehn).

Mitgliederzahl: 37

### **STADTVERORDNETE:**

#### **Anwesend:**

- |    |  |    |                             |
|----|--|----|-----------------------------|
| 1  | StVO-Vorsteher Riedemann, Timo           | 16 | StVO Orlik, Simone          |
| 2  | StVO Wagner, Volker                      | 17 | StVO Schöpp, Tim-Niklas     |
| 3  | StVO Hoppe, Sven                         | 18 | StVO Dr. Rauch, Petra       |
| 4  | StVO Rauschenberg, Jan                   | 19 | StVO Kühn, Lars             |
| 5  | StVO Kuge, Martin ( <i>außer TOP 4</i> ) | 20 | StVO Sippel, Stefan         |
| 6  | StVO Börner, Ralf                        | 21 | StVO Mathes, Ingeborg       |
| 7  | StVO Hartung, Holger                     | 22 | StVO Kothe, Phil            |
| 8  | StVO Heinemann, Stefan                   | 23 | StVO Lanzenberger, Bernhard |
| 9  | StVO Lindner, Peter                      | 24 | StVO Kothe, Sabine          |
| 10 | StVO Schmoll, Günther                    | 25 | StVO Tollhopf, Ina-Beate    |
| 11 | StVO Dr. Mahler-Heckmann, Renate         | 26 | StVO Dalinger, Mike         |
| 12 | StVO Hertwig, Timo                       | 27 | StVO Diez, Ursula           |
| 13 | StVO Weigand, Nils                       | 28 | StVO Dr. Jänner, Nathalie   |
| 14 | StVO Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg | 29 | StVO Witzel, Stefan         |
| 15 | StVO Viereck, Marion                     | 30 | StVO Vockeroth, Berthold    |
|    |  | 31 | StVO Dr. Alter, Berthold    |

#### **Nicht anwesend:**

- |   |                       |   |                            |
|---|-----------------------|---|----------------------------|
| 1 | StVO Hohmann, Peter   | 4 | StVO Bockskopf, Hellen     |
| 2 | StVO Wagner, Michael  | 5 | StVO Dr. Fraune, Elisabeth |
| 3 | StVO Klabunde, Martin | 6 | StVO Muda, Martin          |

### **MAGISTRAT UND VERWALTUNG:**

#### **Anwesend:**

- |   |                               |   |                                      |
|---|-------------------------------|---|--------------------------------------|
| 1 | Bürgermeister Bousein, Markus | 6 | Stadträtin Braun-Lüdicke, Barbara    |
| 2 | Erste Stadträtin Hund, Ulrike | 7 | Stadtrat Gille, Martin               |
| 3 | Stadtrat Schüßler, Olaf       | 8 | Schriftführer Garde, Thomas          |
| 4 | Stadtrat Katzung, Alexander   | 9 | Stellv. Schriftführer Will, Matthias |
| 5 | Stadträtin Rößler, Christiane |   |                                      |

#### **Nicht anwesend:**

-/-

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind durch Einladung vom 13.06.2023 für Dienstag, den 27.06.2023, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Beginn der Sitzung begrüßt der Stadtverordnetenvorsteher Frau Dr. Nathalie Jänner, die für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in das Parlament nachgerückt ist.

Zur Tagesordnung führt der Stadtverordnetenvorsteher aus, dass Bürgermeister Markus Boucsein eine Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt

### *13. Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes Melsungen*

- a) Notarieller Kaufvertrag zwischen der Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken GmbH und der Stadt Melsungen sowie dem Schwalm-Eder-Kreis als Beteiligter*
- b) Vereinbarung zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis und der Stadt Melsungen*

beantragt habe.

Zunächst erläutert Stadtverordnetenvorsteher Riedemann das Abstimmungsverfahren zur Tagesordnungserweiterung und erteilt dann dem Bürgermeister zur Begründung des Dringlichkeitsantrages das Wort.

Über diesen Geschäftsordnungsantrag zur Erweiterung der Tagesordnung wird danach wie folgt abgestimmt:

- a) Notarieller Kaufvertrag zwischen der Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken GmbH und der Stadt Melsungen sowie dem Schwalm-Eder-Kreis als Beteiligter*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

- b) Vereinbarung zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis und der Stadt Melsungen*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt daraufhin fest, dass die Tagesordnung um den Punkt 13 a) und b) erweitert worden sei.

## **TAGESORDNUNG**

1. Statusbericht des Bürgermeisters
2. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
11. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 114  
„Hinter dem Schlagweg“, Kernstadt  
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im  
Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der  
Nachbargemeinden  
Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss
3. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
10. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 113  
„Röderfeld“, Stadtteil Obermelsungen  
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im  
Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange  
Satzungsbeschluss
4. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 119 „Leiseküppel“  
Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen  
der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger  
öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden  
Satzungsbeschluss
5. Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Melsungen; I. Nachtrag
6. Finanzbericht 2023
7. Wahl von Schöffen für die Wahlperiode 2024 bis 2028
8. Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2022 betr.  
„Ausweisung einer Fläche als Hundewiese
9. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.04.2023 betr.  
„Konzepterstellung zur kommunalen Wärmeplanung“
10. Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2023 betr.  
„Sanierungsplan Stadtsporthalle Melsungen“
11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.05.2023 betr.  
„Kurzfristige Umsetzung der Maßnahmen des Radwegekonzeptes sowie  
Benennung eines Radwegekonzeptbeauftragten“
12. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.06.2023 betr.  
„Windvorrangflächen für die Nutzung von Windkraftanlagen“
13. Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes Melsungen
  - a) Notarieller Kaufvertrag zwischen der Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken GmbH  
und der Stadt Melsungen sowie dem Schwalm-Eder-Kreis als Beteiligter
  - b) Vereinbarung zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis und der Stadt Melsungen

## **Zu TOP 1**

### **Statusbericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister erhält Gelegenheit, seinen Statusbericht vor dem Plenum zu erstatten. Eine Aussprache dazu erfolgt nicht.

Der Bericht des Bürgermeisters ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung erhalten die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport, Frau Simone Orlik, der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, Herr Prof. Dr. h. c. Ludwig Georg Braun, der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur, Herr Jan Rauschenberg, und der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, Herr Volker Wagner, Gelegenheit, über die Beratungsergebnisse in ihren Ausschüssen zu berichten.

## **Zu TOP 2**

### **Bauleitplanung der Stadt Melsungen;**

#### **11. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 114**

#### **„Hinter dem Schlagweg“, Kernstadt**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der**

#### **Nachbargemeinden**

#### **Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss**

Ohne weitere Aussprache wird dem in den Ausschussberatungen modifizierten Beschlussvorschlag wie folgt zugestimmt:

*Von den vorgebrachten Anregungen, erstellt in einer Zusammenstellung, nimmt die Stadtverordnetenversammlung Kenntnis, fasst die entsprechenden Beschlüsse zu den einzelnen Punkten und den Entwurfsbeschluss für die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und den Bebauungsplan Nr. 114 „Hinter dem Schlagweg“.*

*Ferner wird beschlossen, die Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB unter Hinzunahme der zusätzlichen Zisternenpflicht für die drei Bauplätze durchzuführen, sobald diese durch die verantwortlichen Planer geprüft wurde.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 3**

#### **Bauleitplanung der Stadt Melsungen;**

#### **10. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 113**

#### **„Röderfeld“, Stadtteil Obermelsungen**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange**

#### **Satzungsbeschluss**

Auch diesem Beschlussvorschlag wird in der modifizierten Fassung wie folgt Zustimmung erteilt:

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belang nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage. Darüber hinaus sind die vorhandenen Altbäume mindestens in ihrem Kronenbereich zzgl. 50 % vor Eingriffen zu schützen.*

*Nachdem die Bauleitplanungen einschl. Begründung öffentlich ausgelegt haben, die Bürgerbeteiligung durchgeführt worden ist und über die vorgetragenen Anregungen nach Abwägung entschieden wurde, wird die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Bebauungsplan Nr. 113 „Röderfeld“ einschl. Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 4**

#### **Bauleitplanung der Stadt Melsungen;**

#### **Bebauungsplan Nr. 119 „Leiseküppel“**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden**

#### **Satzungsbeschluss**

Wegen des Widerstreits der Interessen verlässt der Stadtverordnete Martin Kuge den Sitzungssaal und nimmt nach § 25 HGO nicht an Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt teil.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Stadtverordnetenversammlung Folgendes:

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB, der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.*

*Der Bebauungsplan Nr. 119 „Leiseküppel“ bestehend aus Planzeichnung und Textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung gebilligt. Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.*

**30** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 5**

### **Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Melsungen;**

#### **I. Nachtrag**

Ohne Aussprache stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem I. Nachtrag zur Satzung für die Freiwillige Feuerwehr wie folgt zu:

*Der als Anlage beigefügte I. Nachtrag zur Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Melsungen wird als Satzung beschlossen.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 6**

### **Finanzbericht 2023**

Ebenfalls ohne Aussprache fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

*Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Finanzbericht 2023 zur Kenntnis.*

*Die Bereitstellung nachfolgender Haushaltsansätze wird über- bzw. außerplanmäßig nach § 100 HGO genehmigt:*

<b>Produktbereich</b>	<b>Projekt</b>	<b>Auszahlung Aufwand Euro</b>	<b>Einzahlung Euro</b>
06	<i>Kinderleben in der Stadt – KidS e. V. Gesamtansatz für beide Vereine bisher: 385.000 Euro neu: 433.000 Euro</i>	48.000	0
08	<i>Städtischer Zuschuss Tartanbahn Schulzentrum Finanzierungsbeteiligung bisher: 200.000 Euro neu: 430.000 Euro</i>	230.000	0

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 7**

#### **Wahl von Schöffen für die Wahlperiode 2024 bis 2028**

Ohne weitere Aussprache fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

*Der Aufstellung der Vorschlagsliste der Stadt Melsungen für die Wahl von Schöffen für die Wahlperiode 2024 bis 2028 des Amtsgerichtsbezirks Melsungen wird in der vorliegenden Form zugestimmt.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 8**

#### **Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2022 betr. „Ausweisung einer Fläche als Hundewiese**

Nach kurzer Begründung des Antrages durch den Sprecher der CDU-Fraktion, Herrn Bernhard Lanzenberger, stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem in den Ausschussberatungen wie folgt geänderten Beschlussvorschlag zu:

*Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die Wiese hinter dem Hundeplatz am Sälzerweg und weitere städtische Flächen hinsichtlich einer Eignung als Hundewiese zu prüfen. Hierzu zählen mögliche Nutzungskonflikte, die Kosten der Anlage sowie der zukünftige Pflegeaufwand.*

**29** dafür, **0** dagegen, **2** Enthaltungen

### **Zu TOP 9**

#### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.04.2023 betr. „Konzepterstellung zur kommunalen Wärmeplanung“**

Nach Begründung des Antrages durch die Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Ursula Diez, und weiteren Redebeiträgen der Fraktionsvorsitzenden von FWG und FDP stimmt die Stadtverordnetenversammlung einvernehmlich dem in den Ausschussberatungen wie folgt modifizierten Beschlussvorschlag zu:

*Der Magistrat wird beauftragt, eine kommunale Wärmeplanung zu erstellen. Dabei ist das aktuelle Gesetzgebungsverfahren von Bund und Ländern zu berücksichtigen. Der Bürgermeister führt mit den Nachbarkommunen Kooperationsgespräche. In der nächsten Sitzung im September wird über den bis dahin erreichten Stand Bericht erstattet.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

### **Zu TOP 10**

#### **Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2023 betr. „Sanierungsplan Stadtsporthalle Melsungen“**

Ohne Aussprache wird dem Antrag der SPD-Fraktion wie folgt Zustimmung erteilt:

*Der Magistrat wird aufgefordert, folgende Maßnahmen in einem Zeitplan von 2024 bis 2025 zu realisieren:*

- 1. Erneuerung des Fußbodens*
- 2. Erneuerung der Notausgangstüren*
- 3. Erneuerung der Tore zum Leichtathletikbereich  
(hier gibt es einen TÜV-Bericht zum dringenden Austausch)*
- 4. Erneuerung der Sanitäreinrichtung*
- 5. Erneuerung der Fensterfront*

*Ergänzend müssen Gespräche mit dem Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises geführt werden, der an den Sanierungsmaßnahmen zu beteiligen ist.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 11**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.05.2023 betr.**

**„Kurzfristige Umsetzung der Maßnahmen des Radwegekonzeptes sowie Benennung eines Radwegekonzeptbeauftragten“**

Nach Begründung des Antrages durch die Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Ina-Beate Tollhopf, stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem in den Ausschussberatungen modifizierten Beschlussentwurf zu:

*Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat mit der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept, die rechtsseitig der Fulda liegen, als "kurzfristig" klassifiziert sind und bei denen die Stadt als Baulastträger angegeben ist. Diese Maßnahmen sollen aufgrund einer Bagatellgrenze von 20.000 € zu Paketen zusammengefasst und umgesetzt werden. Zusätzlich soll die Umsetzung einer Schleifenlösung im Bereich der Stadtsporthalle/Thüringer Straße/Dresdner Straße geprüft werden. Die Umsetzung der Maßnahmen soll bereits 2023 beginnen, nicht umgesetzte Maßnahmen sollen nach 2024 übertragen werden.*

*Die Benennung des externen Radwegekonzeptbeauftragten (Herr Ralf Niebeling) sowie eines weiteren, internen Beauftragten aus dem Ordnungsamt ist durch den Magistrat vorzunehmen.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 12**

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.06.2023 betr.**

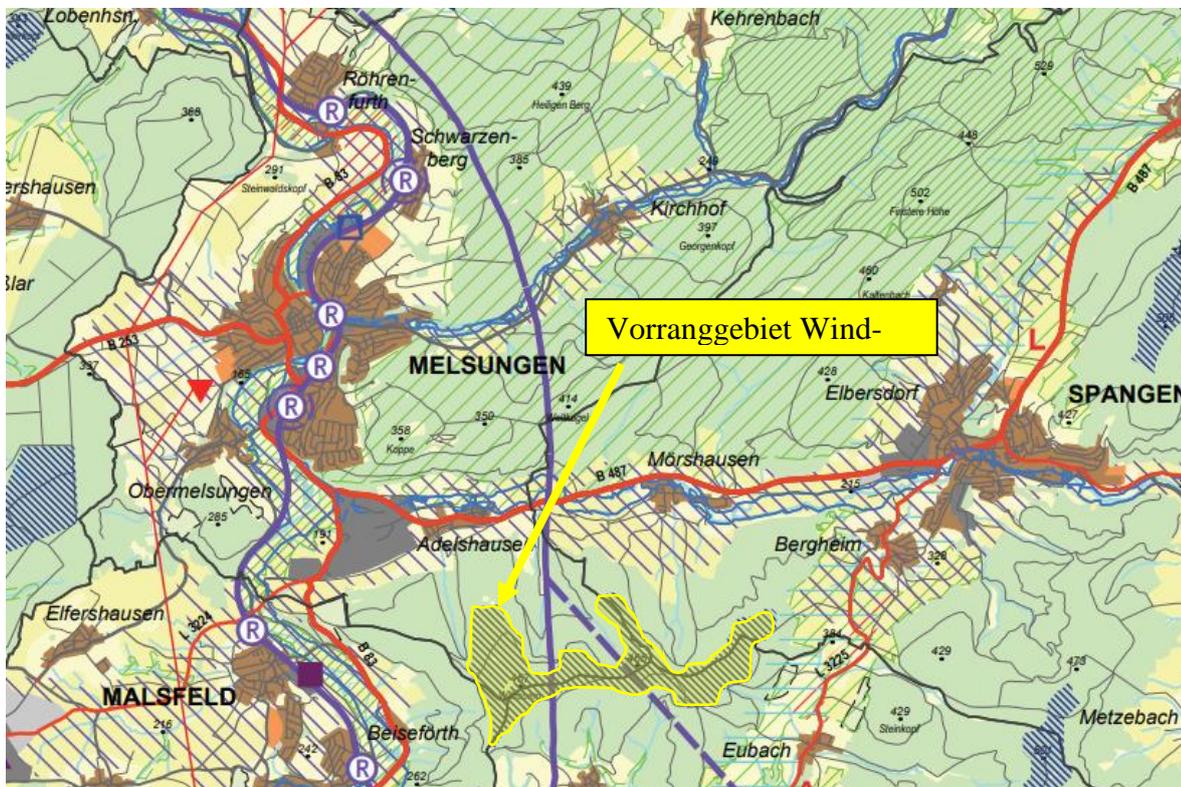
**„Windvorrangflächen für die Nutzung von Windkraftanlagen“**

Die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantwortet der Bürgermeister wie folgt:

*Welche Flächen wurden Seitens des Magistrats bisher als Windvorrangflächen ermittelt?*

*Gemäß dem aktuellen Teilregionalplan Energie Nordhessen existieren festgelegte Vorranggebiete für den Ausbau von Windkraftenergie. Die betroffenen Flächen - windhöfige Höhenlagen von Wildsberg und Katzenstirn - befinden sich vollständig im Besitz des Landes Hessen und stehen unter der Verwaltung von HessenForst.*

*Hierzu gab es bereits in der Vergangenheit Ansätze zur Errichtung eines Windparks, die jedoch aufgrund von Naturschutzbelangen nicht in die Umsetzung gelangt sind.*



*Wurde auf die Hinweise von Herrn Weißmann reagiert und das Gebiet im Bereich Sälzer Weg geprüft?*

*Da die genannten Flächen nicht im Vorranggebiet für die Errichtung von Windkraftanlagen definiert sind, könnten hier nur Anlagen mit einer Gesamthöhe von weniger als 50 m (Kleinwindkraftanlagen) errichtet werden. Diese Kleinwindkraftanlagen sind jedoch nach derzeitigem Entwicklungsstand nur unter sehr günstigen Bedingungen rentabel zu betreiben. Im Verhältnis zum Investitionsaufwand erzeugen vorgenannte Kleinwindkraftanlagen in der Regel nicht ausreichend Energie, um eine Amortisierung der Investitionskosten in angemessener Zeit zu gewährleisten. Diese Kleinwindkraftanlagen können vor allem dann eingesetzt werden, wenn vorhandene Systeme ergänzt werden sollen. Aufgrund des geringen Preis-Leistungs-Verhältnisses dieser Anlagen wäre dies allerdings eher ein symbolischer Beitrag als ein tatsächlich spürbarer Effekt zur CO<sub>2</sub>-Einsparung der Stadt Melsungen. Weiterhin müssten hierzu zunächst Untersuchungen durch ein Fachbüro bezüglich der bodennahen Winde erfolgen, da die amtlichen Karten in der Regel die*

*für Großwindkraftanlagen wichtige Höhenwinde darstellen. Zielführender erscheint hier eher, die städtischen Liegenschaften im Zuge der Maßnahmenentwicklung im angedachten Klimaschutzkonzept der Stadt Melsungen auf ihre Eignung bzgl. der Errichtung/Integration von Kleinwindkraftanlagen zu überprüfen.*

*Nachrichtlich wird in diesem Zusammenhang noch mitgeteilt, obwohl dies nicht Gegenstand der Frage ist, dass das Gebiet am Sälzerweg auf seine Eignung zur Anlegung von Solarfeldern geprüft wird.*

*Wurde Kontakt mit Frau Potthoff oder einer anderen fachkundigen Person beim RP Kassel aufgenommen? Wenn ja, was war das Ergebnis?*

*Nach Rückfrage beim Regierungspräsidium Kassel (Gespräch mit Frau Schabach am 04.10.2022) handelt es sich bei den festgelegten Vorrangflächen um Ausschlussflächen, was bedeutet, dass die Umsetzung von Windkraftanlagen außerhalb der definierten Vorranggebiete nur eingeschränkt möglich ist (siehe A2 Nutzung Kleinwindkraftanlagen).*

*Mit welchen weiteren fachlichen Instanzen oder Fachleuten wurde bisher Kontakt aufgenommen?*

*Da die Errichtung von raumbedeutsamen und rentablen Windkraftanlagen nur im beschriebenen Bereich (Wildsberg/Katzenstirn) möglich wäre und hier bislang aufgrund von naturschutzfachlichen Hindernissen keine Umsetzung möglich war, wurden bislang keine weiteren Gespräche mit Fachleuten bzw. den Grundstückseignern/-verwaltern (Land Hessen / HessenForst) aufgenommen. Mit den über den Jahreswechsel erfolgten Änderungen im Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) könnten sich die Bedingungen jetzt zugunsten einer Windparkerrichtung verschoben haben. Die Verwaltung bereitet derzeit eine Kontaktaufnahme zum Land Hessen bzw. zu HessenForst sowie der Verwaltung der Stadt Spangenberg vor, um gegebenenfalls in Kooperation die Umsetzung von Windkraftanlagen an diesem Standort umzusetzen.*

Zusatzfragen durch die antragstellende Fraktion ergeben sich nicht.

## **Zu TOP 13**

### **Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes Melsungen**

- a) Notarieller Kaufvertrag zwischen der Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken GmbH und der Stadt Melsungen sowie dem Schwalm-Eder-Kreis als Beteiligter**
- b) Vereinbarung zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis und der Stadt Melsungen**

Auf Vorschlag des Stadtverordnetenvorstehers wird die Aussprache zu den beiden Tagesordnungspunkten 13 a) und b) gemeinsam vorgenommen.

Nach einem kurzen Redebeitrag des Vorsitzenden der FDP-Fraktion, Herrn Nils Weigand, erfolgen schließlich folgende Abstimmungen:

- a) Notarieller Kaufvertrag zwischen der Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken GmbH und der Stadt Melsungen sowie dem Schwalm-Eder-Kreis als Beteiligter*

*Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Entwurf des Kaufvertrages in der als Anlage beigefügten Fassung zu.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

- b) Vereinbarung zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis und der Stadt Melsungen*

Auf Vorschlag des Bürgermeisters fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

*Der Magistrat wird beauftragt, auf Basis des vorliegenden und durch die FDP ergänzten Entwurfs der Vereinbarung zur Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes Melsungen schnellstmöglich Verhandlungen mit dem Schwalm-Eder-Kreis zu führen.*

*Die endgültigen Beratungen und Beschlussfassungen erfolgen dann in Sondersitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen und der Stadtverordnetenversammlung am 17.07., 18.07. und 19.07.2023.*

**31** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

Der Stadtverordnetenvorsteher weist außerdem noch darauf hin, dass in diesen Sondersitzungen der parlamentarischen Gremien neben der Gesundheitsversorgung auch die Sanierung des „Alten Kasino“ (Stadthalle) Gegenstand der Beratungen sein werde.

Timo Riedemann  
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Garde  
Leiter Haupt- und Personalamt